

## Am Sonntag heult die Sirene auf

**FLIEGERBOMBE:** Sperrung von Autobahn, Eisenbahn und Landesstraßen wegen Entschärfung – Unterbrechungen im Bus- und Bahnverkehr

**PFATTEN (LPA).** Die in Gmund in der Gemeinde Pfatten gefundene Fliegerbombe wird am Sonntagvormittag entschärft. Die Entfernung des Zündmechanismus beginnt um 9.30 Uhr. Zuvor müssen 1200 Menschen aus der gefährdeten roten Zone evakuiert werden.

Die Fliegerbombe wurde bei Grabungsarbeiten für einen Wassertank in der Örtlichkeit Gmund in Pfatten gefunden und liegt in einer Grube, die über eine Pumpe trocken gehalten wird.

Während der aufwendigen Arbeit zur Entfernung des Zünders müssen im Umkreis von 1150 Metern vom Fundort alle Menschen und Tiere evakuiert werden. Die Räumung der roten Zone beginnt um 8 Uhr und muss bis spätestens 9 Uhr abgeschlossen sein. Die Sicherheitskräfte überprüfen bis 9.15 Uhr, dass sich niemand in der Sperrzone aufhält.

1200 Menschen müssen die rote Zone verlassen. Betroffen sind 1200 Bürger der Gemeinde



Die Fliegerbombe wird am Sonntag entschärft.

Auer; außerdem werden auch Einwohner aus Pfatten und Kaltem evakuiert. Eine besondere Herausforderung bietet die Unterbringung der evakuierten Bevölkerung im Oberschulzentrum von Auer wegen des Verbots von Menschenansammlungen in der Coronakrise. Es gelten

dieselben Regeln wie beim Betreten öffentlicher Gebäuden, also Fiebermessen, das Tragen von Schutzmasken, Einhalten des Abstands und die Desinfektion. Die Landesagentur für Bevölkerungsschutz unterstützt die Gemeinde Auer dabei.

Die Brennerautobahn, die Ei-

senbahn und 2 Landesstraßen werden am Sonntag von 9 bis 10.30 Uhr – bei Bedarf auch länger – gesperrt. Die von Norden kommenden Fahrzeuge müssen die Autobahn bei der Ausfahrt Bozen-Süd verlassen, jene von Süden kommenden bei der Ausfahrt Neumarkt. Die Raststätten Laimburg Ost und Laimburg West werden bereits von Samstag um 22 Uhr bis Sonntag um 10.30 Uhr geschlossen. Die Brennerstraße befindet sich nicht in der roten Zone. Zudem gibt es Unterbrechungen im Bus- und Bahnverkehr. Im Umkreis von 250 Metern von der Bomben-Fundstelle wird der Strom 2 Stunden abgeschaltet.

### Bitte die Rolläden schließen

Die Bevölkerung wird aufgefordert, Fensterläden zu schließen oder Rolläden herunter zu lassen und die Fenster zu öffnen. Falls keine Fensterläden sind, sollen die Fensterscheiben mit festem Klebeband verklebt werden. Beginn und Ende der Entschärfung wird über ein Sirensignal angekündigt.

Der Beginn der Arbeiten wird

mit der Auslösung des Zivilschutzalarms – eine Minute auf- und abschwellender Heulton – und der Zivilschutzmeldung über die Radiosender angekündigt.

Der gegen 10.30 Uhr geplante Abschluss der Arbeiten wird mit der Auslösung des Signals der wöchentlichen Sirenenprobe – ein 15 Sekunden langer Dauerton – und über die Zivilschutzmeldung im Radio mitgeteilt.

Ab 8 Uhr am Sonntag wird im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Auer die koordinierte Leitstelle eingerichtet; unter dem Vorsitz des Regierungskommissärs werden Vertreter der Alpini-Truppen und der Sturmpioniere Trient teilnehmen sowie je ein Vertreter der Agentur für Bevölkerungsschutz und der Berufsfeuerwehr, der Staats-, der Verkehrspolizei, der Bahnpolizei, der Carabinieri und der Finanzwache, des Straßendienstes und der Autobahn.

Zudem beteiligt sind auch der Aurer Bürgermeister Roland Picher, sein Pfattner Amtskollege Alessandro Beati sowie Kalterns Bürgermeisterin Gertrud Benin Bernard.